
15388/J XXIV. GP

Eingelangt am 03.07.2013

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Doppler
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Frauen und öffentlichen Dienst
betreffend Sprachkurse

Um sich als Spitzenpolitiker auf internationalem Parkett bewegen zu können, sind oftmals Fremdsprachenkenntnisse von Nöten. Da jedoch die Schulzeit der meisten Betroffenen bereits im letzten Jahrtausend zu Ende ging, sind Sprachkurse in diesen Kreisen durchaus üblich.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Frauen und öffentlichen Dienst folgende

Anfrage

1. Haben Sie seit Ihrem Amtsantritt Sprachkurse in Anspruch genommen, welche und über Spesenabrechnungen, bzw. Steuergeld finanziert wurden?
2. Wenn ja, wann?
3. Wenn ja, welche?
4. Wenn ja, wie hoch waren die jeweiligen Kosten?
5. Haben Angehörige Ihres Kabinetts Sprachkurse in Anspruch genommen und über Spesenabrechnungen, bzw. Steuergeld finanziert?
6. Wenn ja, wann?
7. Wenn ja, welche?
8. Wenn ja, wie hoch waren die jeweiligen Kosten?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.